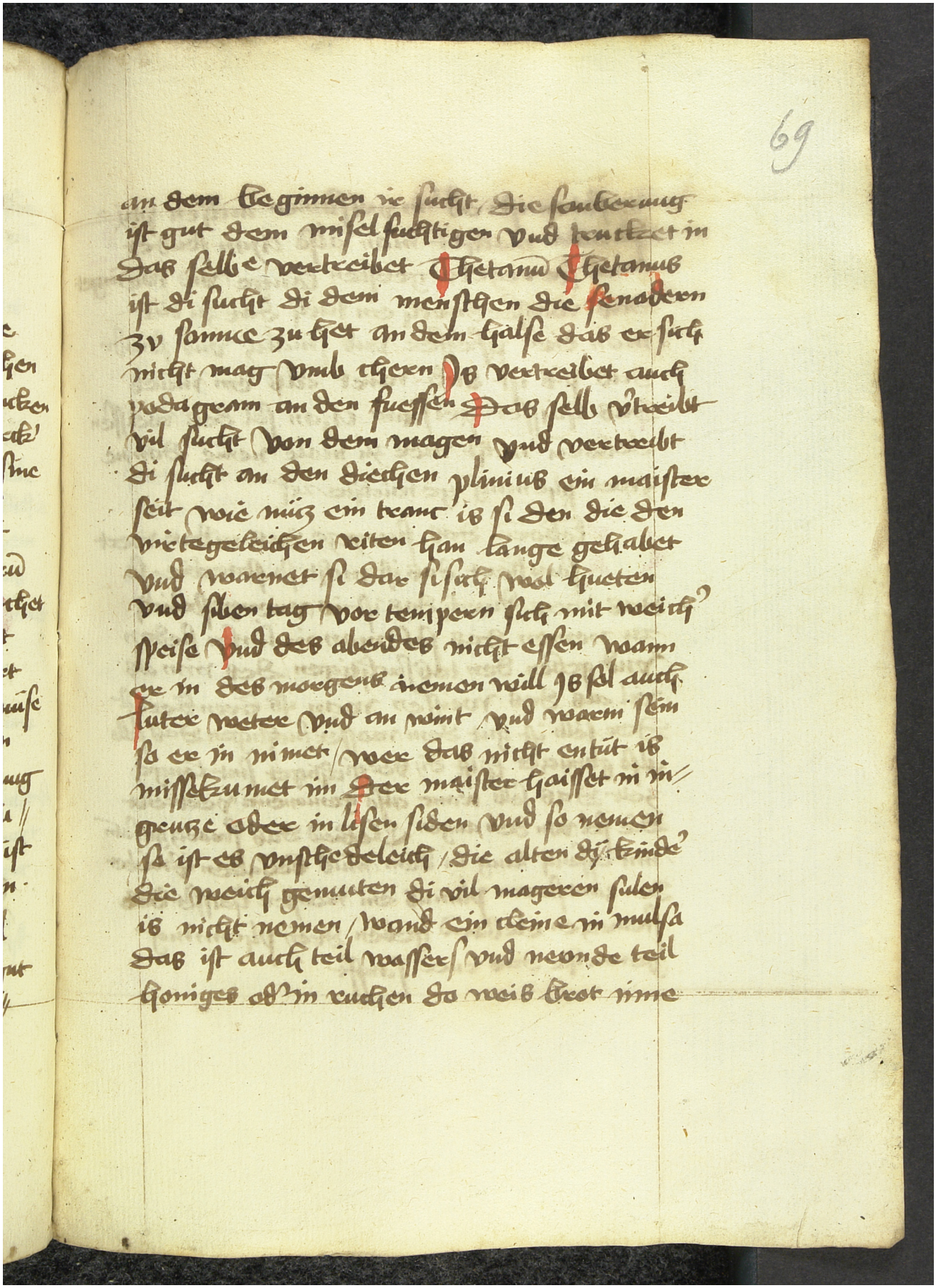
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8175
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



69

an dem tegimen ie sucht, Die sauterung
ist gut dem misel suchtigen vnd tentzet in
das selbe vertreibet Ytetanus Ytetanus
ist di sucht di dem menschen die senadern
zv samme zu tzet an dem halse das er sich
nicht mag vmb tzeren Es vertreibet auch
podagram an den fuessen Das selb vtreibt
vil sucht von dem magen vnd vertreibt
di sucht an den diechen plinius ein maister
seit wie nutz ein kraut is si den die den
vietegeleichen eiten han lange gehabet
vnd warnet si das si sich wol hueten
vnd siben tag vor temperen sich mit weich
speise vnd des abendes nicht essen wann
er in des morgens nemen will Es sol auch
futer water vnd an wint vnd warm sein
so er in nimet / wer das nicht entut is
misstzumet im Der maister haisset in in
geutze oder in lisen siden vnd so nemen
so ist es vnsche deleich / Die alten di kinde
die weich genuten di vil mageren sulen
is nicht nemen / wand ein kleine in mulsa
das ist auch teil wasser vnd neunde teil
honiges ob in ruchen do weis kreot inne